

## Rundbreev Nr. 16

### **Plattdeutsch hat doch noch Zukunftsaussichten**

#### **Unerwartete Ergebnisse einer umfangreichen Schülerbefragung in Ostfriesland**

*Ostfriesland.* Über 10.000 ausgewertete Fragebögen von Schülerinnen und Schülern an zwölf weiterführenden Schulen mit Gymnasialstufe bilden die Grundlage für das Buch „Plattdeutsche Sprachlandschaften in Ostfriesland“ des Norders Joachim Strybny. Die vier im Zentrum der Untersuchung stehenden Fragen waren: Verstehst Du Plattdeutsch? Sprichst Du Plattdeutsch? Sprechen Deine Eltern mit Kollegen Plattdeutsch am Arbeitsplatz? Sprichst Du mit Deinen Eltern, Freunden, Geschwistern, Nachbarn, Verwandten, auf dem Schulhof oder in Geschäften Plattdeutsch? Die Publikation wurde vom niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur sowie vom Verein Ostfreeske Taal gefördert und erschien im Verlag der Ostfriesischen Landschaft.

Fazit Strybnys nach sieben Jahren Arbeit: Die Bestandsaufnahme zeigt vor allem in den ländlichen Gebieten eine unerwartet positive Lage für die Regionalsprache. In allen Teilen Ostfrieslands z. B. versteht der überwiegende Teil der Befragten Plattdeutsch (häufig bis zu 100%). Gesprochen wird die Sprache auch in Kleinstädten wie Aurich oder Leer immerhin noch von 15% - 30% der Schülerinnen und Schüler. Keine Überraschung ist, dass auf dem Land mehr Plattdeutsch gesprochen wird als in den Städten. Auf Moor und Geest sprechen mehr Menschen Platt als in der Marsch. Besonders anschaulich wird dies durch eine Anzahl von Karten, die Strybny nach Errechnung eines Gesamtindex erstellen konnte. Jeder Leser kann so auch ohne statistische Vorkenntnisse sofort sehen, wie es um die Plattdeutschkenntnisse in Ostfriesland bestellt ist. Die genauen Angaben für jede Ortschaft im Anhang des Buches erlauben eine detaillierte Einsicht in lokale Sprachsituationen.

Joachim Strybny: Plattdeutsche Sprachlandschaften in Ostfriesland. 132 S., 12 Euro.

(ISBN: 978-3-940601-08-7).

---

#### **Impressum:**

**NettPlatt Neddersassen** is en Dennst van de Neddersassisch Heimatbund: Niedersächsischer Heimatbund e.V., Landschaftstraße 6a, 30159 Hannover, Tel.: 0511-3681251, Fax: 0511-3632780, <http://www.niedersaechsischer-heimatbund.de>

v.i.S.d.P.: Cornelia Nath. Copyright 2008 NHB. All Rechten behollen wi uns vör.

All Angaven sünner dat wi daar liek för stahn un sünner Anrecht, dat dat d'r all insteiht.

Wi kieken neet, wat in de wiest Links steiht, de heel Verantwoorden daarför liggt bi de, de dat daar maakt hebben. Dat Wiedergeven van Adressaten-Daten is utsloten, vör all, wenn een daar wat mit verdienen will. Ok warven is verboden. Wenn Se disse Rundbreev neet mehr hebben muchen, stüren Se uns bitte en [nhbev@t-online.de](mailto:nhbev@t-online.de),

Wi nehmen denn Hör Mailadress ut uns Rundbreevlist rut.

Karte 4: Plattdeutsch verstehen

